

# PRESSEMITTEILUNG

## Ganzheitliche Ausbildung: Nah- und Distributionslogistiker

### **GLS Austria bildet im neuen Lehrberuf für die Paketbranche aus**

- Ausbildungsstart im September 2020
- GLS Austria stellt in mindestens sechs Bundesländern ein
- Führerschein und Staplerschein inklusive

**Ansfelden, 26.02.2020. Als eines der ersten Unternehmen bietet GLS Austria ab September die Ausbildung im neuen Lehrberuf Nah- und Distributionslogistiker an. Sie ist auf die Bedürfnisse der boomenden Paketbranche ausgerichtet und umfasst sowohl praktische als auch administrative Tätigkeiten.**

„Mit dieser Ausbildung gestalten wir den Beginn einer Karriere in der Paketlogistik deutlich attraktiver als zuvor,“ erklärt Klaus Schädle, Group Area Managing Director. „Dank der integrierten kaufmännischen Inhalte eröffnen wir den Auszubildenden auch langfristige Perspektiven und Aufstiegsmöglichkeiten.“

Die Lehre dauert drei Jahre und erfolgt sowohl bei GLS Austria als auch in der Berufsschule, wo die Auszubildenden die erforderlichen theoretischen Kenntnisse sowie weiteres Allgemeinwissen erwerben. Abschließend absolvieren sie eine Lehrabschlussprüfung, die aus einem theoretischen und einem praktischen Teil besteht.

#### **Abwechslungsreiche Ausbildung**

GLS macht die Lehrlinge im wahrsten Sinne des Wortes mobil und bezahlt ihnen einen Führer- und Staplerschein. Die Auszubildenden lernen alle Arbeitsschritte des Paketumschlags im Depot kennen, erledigen die Eingangsscannung, sortieren Pakete und routen sie um. Sie beladen Zustellfahrzeuge, planen die Fahrtrouten und liefern auch selbst mal Pakete aus.

Weiters übernehmen die Auszubildenden kaufmännische und vertriebliche Aufgaben. Sie kümmern sich um Zollabwicklung und Faktura, erstellen Angebote, vereinbaren Termine für Außendienstmitarbeiter und bieten Kunden Serviceleistungen an. Im Rahmen des Ausbildungsplans lernen sie auch diverse Tätigkeiten in der Disposition sowie verschiedene Abteilungen des Unternehmens kennen.

### **Einstieg in eine Wachstumsbranche**

Klaus Schädle erläutert die Pläne mit den Nachwuchskräften: „Wir möchten vielen jungen Menschen einen erfolgreichen Einstieg ins Berufsleben ermöglichen, und das in einer florierenden, dynamischen Branche. Die große Bandbreite der Ausbildungsinhalte wird es uns ermöglichen, die individuellen Talente jedes Lehrlings zu erkennen und zu fördern.“

GLS bietet Lehrstellen an den Standorten Ansfelden (Oberösterreich), Anthering (Salzburg), Fürnitz (Kärnten), Kalsdorf (Steiermark), Leobendorf, Steinabrüchl, Traismauer (beide Niederösterreich), Zirl (Tirol) an. Die Ausbildung beginnt voraussichtlich am 1. September 2020. Offene Plätze sind im [Karrierebereich der GLS-Website](#) ausgeschrieben.

### **GLS Austria und die GLS Gruppe**

Die GLS Austria ist eine Tochtergesellschaft der GLS, General Logistics Systems B.V. (Hauptsitz Amsterdam). GLS realisiert zuverlässige, hochwertige Paketdienstleistungen für über 200.000 Kunden und bietet zusätzlich Express- und Logistikleistungen. „Qualitätsführer in der Paketlogistik“ ist der Leitsatz der GLS. Mit eigenen Gesellschaften und Partnern deckt die Gruppe 45 Länder ab und ist über vertraglich gesicherte Allianzen mit der ganzen Welt verbunden. In ihrem Kernmarkt Europa ist GLS mit ihrem straßenbasierten Netz einer der führenden Paketdienstleister. Darüber hinaus ist die Gruppe in Kanada sowie an der Westküste der USA präsent. Rund 70 zentrale und regionale Umschlagplätze und ca. 1.400 Depots und Agenturen stehen GLS zur Verfügung. Mit ihrem straßenbasierten Netz ist GLS einer der führenden Paketdienstleister in Europa. Rund 19.000 Mitarbeiter und ca. 26.000 Zustellfahrzeuge sowie ca. 3.500 Lkw sind täglich für GLS im Einsatz. Im Geschäftsjahr 2018/19 transportierte GLS 634 Millionen Pakete und erzielte einen Umsatz von 3,3 Milliarden Euro.

Weitere Informationen unter: [gls-group.eu](http://gls-group.eu)

STROOMER PR | Concept GmbH, Rellinger Str. 64 a, 20257 Hamburg, Deutschland

Telefon: +49 40 / 85 31 33-271, Fax: +49 40 / 85 31 33-22, E-Mail:

[robert.haarmeyer@stroomer.de](mailto:robert.haarmeyer@stroomer.de)